

–

**Diakonie Deutschland
Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e. V.**

Michael David
Sozialpolitik gegen Armut und soziale
Ausgrenzung
Zentrum Migration und Soziales

Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
T +49 30 65211-1636
F +49 30 65211-3636
michael.david@diakonie.de
www.diakonie.de

Regelsatz: willkürliche Abzüge im Gesetzentwurf 2020

Berechnung der Diakonie Deutschland
Berlin, 12. August 2020

Inhalt

1. Erwachsene / Alleinstehende	3
• Erfasste Haushalte: 2.311.....	3
• Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen	3
• Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:	4
• Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	4
• Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe	4
• Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom.....	5
• Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung	5
• Abteilung: 06: Gesundheitspflege	6
• Abteilung 07: Verkehr	7
• Abteilung 08: Post und Telekommunikation	8
• Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur.....	8
• Abteilung 10: Bildungswesen.....	9
• Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	10
• Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen	11
2. Kinder 0 bis unter 6 Jahre	12
• Erfasste Haushalte: 278.....	12
• Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen	12
• Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:	12
• Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	13
• Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe	13
• Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom.....	13
• Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende	

Haushaltsführung	13
• Abteilung: 06: Gesundheitspflege	14
• Abteilung 07: Verkehr	15
• Abteilung 08: Post und Telekommunikation	17
• Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur	17
• Abteilung 10: Bildungswesen	18
• Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	18
• Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen	19
3. Kinder 6 bis unter 14 Jahre	20
• Erfasste Haushalte: 144	20
• Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen	20
• Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:	21
• Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	21
• Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe	21
• Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom	21
• Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung	21
• Abteilung: 06: Gesundheitspflege	22
• Abteilung 07: Verkehr	23
• Abteilung 08: Post und Telekommunikation	25
• Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur	25
• Abteilung 10: Bildungswesen	26
• Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	26
• Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen	27
4. Kinder 14 bis unter 18 Jahre	28
• Erfasste Haushalte: 105	28
• Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen	28
• Die einzelnen willkürlichen Streichung werden im Folgenden im Detail dargestellt:	29
• Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	29
• Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe	29
• Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom	29
• Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung	29
• Abteilung: 06: Gesundheitspflege	30
• Abteilung 07: Verkehr	31
• Abteilung 08: Post und Telekommunikation	33
• Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur	33
• Abteilung 10: Bildungswesen	34
• Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	35
• Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen	35

1. Erwachsene / Alleinstehende

- **Erfasste Haushalte: 2.311**
HH Stromauswertung extra: 2.120
HH ohne Kfz: 1.500

- **Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen**

Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
Summe relevanter Fehlbetrag:
17,16 Euro

Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe
Summe relevanter Fehlbetrag:
0,96 Euro

Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom
Summe: **unklar bzw. nicht valide ermittelt (Strom)**

Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haus-haltsführung
Diakonie plädiert für Einzelleistungen / Erstattung der Anschaffungskosten für Waschmaschine, Kühlschranks und große Elektrogeräte, dafür Abzug der geringen Pauschale:
-1,63 Euro

Abteilung: 06: Gesundheitspflege
10,3 Euro

Abteilung 07: Verkehr
37,80 Euro

Abteilung 08: Post und Telekommunikation
Berechnungen insgesamt richtig

Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur
28,22 Euro

Abteilung 10: Bildungswesen
Abzug vom Regelsatz, der sich aus methodischen Fehlern in der Konzeption der statistischen Vergleichsgruppe ergibt: **7,29 Euro**
(+ Ausgleich systematischer Fehler 7,29 Euro)

Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen
37,49 Euro

Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen
22,26 Euro

**Summe Fehlbetrag:
 159,85 Euro**

Fehlbetrag aufgrund Absenkung untere 15 statt 20 %:
 Nicht ausgewiesen; 2010 und 2016: 14 Euro

Fehler aufgrund falscher Vergleichsgruppe (verdeckt Arme, Studierende):
 Nicht ausgewiesen, Neuberechnung erforderlich

- **Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:**
- **Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0210 000	alkoholische Getränke (auch alkoholfreie Biere und Weine)	9,47	3,13	6,34
	0220 000	Tabakwaren	10,82	-	10,82
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					17,16

Anmerkung: Da die Streichung der durchschnittlichen Ausgaben einer Minderheit für Genussmittel zur Kürzung der möglichen Lebensmittelausgaben der Mehrheit führen, ist dies widersinnig und führt zu einem zu geringen Ansatz für Ernährung.

Summe: **17,16 Euro**

- **Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0314 200	chemische Reinigung, Waschen, Bügeln und	0,52	0,52	0,52

		Färben von Bekleidung			
	0312 300	Bekleidung für Kinder unter 14 Jahren	0,44		0,44
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					0,96

Anmerkungen:

- 0312 300 Bedarf Trennungseltern, Geschenke an Verwandte

Summe: **0,96 Euro**

• **Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom**

Summe: **unklar bzw. nicht valide ermittelt (Strom)**

Ermittelte Kosten decken nicht die notwendigen Kosten für einen normalen Haushalt ab, wie sie mit dem Stromspiegel Deutschland nachgewiesen werden.

<https://www.stromspiegel.de/stromverbrauch-verstehen/stromverbrauch-im-haushalt/>

• **Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0520 901	Anfertigen sowie fremde Reparaturen von Heimtextilien	0,07	100 %	0,07
	0552 901	nicht motorbetriebene Gartengeräte (inkl. Reparaturen, Miete)	(0,24)	100 %	(0,24)
	0562 900	Haushaltshilfen und andere häusliche Dienstleistungen	1,33	100 %	1,33
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					1,64

Sinnvoller als Einzelleistung, denn als Teil des Regelsatzes zu finanzieren wären:

23	0531 100	Kühlschränke, Gefrierschränke und -truhen	(1,67)	100 %	(1,67)
24	0531 200	Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspül- und Bügelmaschinen	(1,60)	100 %	(1,60)
Summe hierdurch freiwerdender Positionen					3,27

Anmerkungen:

- Kinderbetreuung durch Privatpersonen konnte nicht ermittelt werden, keine Zahlen
- Haushaltshilfen werden von Älteren und Menschen mit Behinderung benötigt

Summe: **1,64 Euro**

Die geringen Summen für Kühlschränke, Waschmaschinen und Ähnliches mit dem geringen Betrag von insgesamt 3,27 Euro (davon 1,67 Euro Waschmaschine) gehören nicht in den Regelsatz, sondern sollten Gegenstand einer Einzelleistung werden.

Ergebnis: Diese Abteilung wäre in der Summe um 1,63 Euro zu kürzen, dafür wären dann aber einmalige Leistungen für Waschmaschine und Kühlschrank („weiße Ware“) einzuführen.

Summe weiterer richtiger Abzug: -1,63 Euro

• **Abteilung: 06: Gesundheitspflege**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0613 072	Zahnersatz Materialkosten (einschl. Eigenanteile)	1,45	100 %	1,45
	0621 901	Arztleistungen (einschl. Eigenanteile)	2,95	100 %	2,95
	0622 000	Zahnarztleistungen (einschl. Eigenanteile)	3,87	100 %	3,87
	0623 900	sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern (einschl. Eigenanteile)	1,4	100 %	1,4
	0630 000	Dienstleistungen der Krankenhäuser	(0,63)	100 %	0,63

		(einschl. Eigenanteile)			
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					10,3

Summe: **10,3 Euro**

- Abteilung 07: Verkehr**

Sonderauswertung für Haushalte ohne Ausgaben für die Position „Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroautos, Schmiermittel“

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro
41	0713 000	Kaufpreis für Fahrräder	(1,31)	100 %	(1,31)
42	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	1,61	100 %	1,61
43	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	(0,93)	100 %	(0,93)
44	0731 - 0736	Fremde Verkehrsdienstleistungen	33,28	Umgerechnet*	33,28
Summe regelbedarfsrelevanter Ausgaben					39,01

*Rechnerische Berücksichtigung aller Aufwendungen für fremde Verkehrsdienstleistungen ohne Luftverkehr bei Haushalten mit Kraftstoffausgaben

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, sachlich falsch

:

Die Ausgaben für Verkehr sind nicht schlüssig. Die ermittelten Kosten reichen vielerorts nicht einmal aus, um ein Sozialticket für den ÖPNV zu erwerben. Wenn argumentiert wird, dass in einer Großstadt Alternativen zum Auto bestehen, müssen diese voll zugänglich sein. Dann müsste ein Sozialticket als Sachleistung ausgegeben werden. Auf dem Land gilt dies in der Regel nicht. Darum wäre es richtig, zumindest hier den vollen ermittelten Mobilitätsbedarf zu gewähren. Zudem dürfte die Jobsuche kaum möglich sein, wenn eine Person nicht mobil ist. Die tatsächlichen Ausgaben für Verkehr stellen sich in der EVS-Auswertung wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0712, 0713	Kraft- und Fahrräder	(2,29)	100 %	(2,29)

	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	1,35	100 %	1,35
	0721 900	Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder	2,66	100 %	2,66
	0722 000	Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel	19,24	100 %	19,24
	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	8,72	100 %	8,72
	0724 900	sonstige Dienstleistungen (z. B. Park-, TÜV-Gebühren, mit Arbeitsstelle verbundene Garagen/Stellplatzmiete)	2,79	100 %	2,79
	0731 - 0736	fremde Verkehrsdienstleistungen	28,19	100 %	28,19
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben Verkehr insgesamt					76,81

Summe relevanter Fehlbetrag: **37,8 Euro**
(EVS-Verkehrsbetrag minus Betrag Sonderauswertung Verkehr ohne Kfz)

- **Abteilung 08: Post und Telekommunikation**

Keine Abzüge.

- **Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0912 000	Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte und Zubehör	(0,74)	100 %	(0,74)
	0932 020	Campingartikel	(0,29)	100 %	(0,29)
	0933 900	Gartenerzeugnisse und	1,81	100 %	1,81

		Verbrauchsgüter für die Gartenpflege			
	0933 901	Schnittblumen und Zimmerpflanzen	2,95	100 %	2,95
	0934 900	Haustiere einschl. Veterinär- u. a. Dienstleistungen	6,19	100 %	6,19
	0942 330	Gebühren für Kabelfernsehen	2,79	100 %	2,79
	0942 340	Gebühren für Pay-TV, Online-Videotheken	0,89	100 %	0,89
	0942 901	Miete/Leihgebühren für Fernseher, DVD-Player/Recorder u. Ä., Videofilme, DVDs	(0,12)	100 %	(0,12)
	096	Pauschalreisen	12,44		12,44
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					28,22

Summe: **28,22 Euro**

- **Abteilung 10: Bildungswesen**

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, methodisch unsauber

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1020 900	Studien-, Lehrgangs- und Prüfungsgebühren an Schulen (auch berufsbildend) und Hochschulen	7,29	so methodisch nicht herleitbar	7,29
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					7,29

In der statistischen Vergleichsgruppe sind Auszubildende und Studierende enthalten. Wenn deren typische Ausgaben nicht mit Maßstab für den Regelsatz sein sollen, wären sie aus der statistischen Vergleichsgruppe auszuschließen.

Summe aus methodischen Fehlern in der Konzeption der Vergleichsgruppe: **7,29 Euro**

• **Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
69	1111 000	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an Imbissständen und vom Lieferservice	31,61	100 % (+68,7 %)	21,72
70	1112 000	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen	4,69	100 % (+68,7 %)	3,22
	1120 000	Übernachtungen	12,55	100 %	12,55
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					37,49

Anmerkungen:

Die in der Begründung gemachte Feststellung, dass a) Essen außer Haus an sich jenseits des Warenwertes der Speisen nicht regelbedarfsrelevant wäre, b) Leistungsbeziehende in der Grundsicherung nicht Kantinen oder Mensen aufsuchen müssten sowie c) Übernachtungen immer in Zusammenhang mit Urlaub stünden und insofern abzuziehen wären, sind insgesamt nicht schlüssig. Grundsicherungsleistungen sollen die soziale Teilhabe gewährleisten. Treffen und Austausch mit anderen, im privaten Kontext wie auch im Rahmen von Engagement, politischen Versammlungen, Elternstammtisch o.ä. finden in einem hohen Maße in Gaststätten und Cafés statt. Wenn die Regelsatzermittlung dies generell ausschließt, bedeutet dies eine starke Form gesellschaftlicher Ausgrenzung und Diskriminierung. Treffen mit anderen sind dann kaum möglich. Auch Einladungen zu sich nach Hause müssten ja durch die Leistungsanteile finanziert werden, die für die eigene Ernährung vorgesehen sind. Wenn also diese Position ganz gestrichen ist, heißt dies faktisch: kein Kontakt mit anderen ist vorgesehen, bei dem irgendetwas verzehrt wird. Ebenfalls unsinnig ist die Annahme, dass Kantinenkosten nicht anfallen können. Sofern Leistungsbeziehende ihr Erwerbseinkommen aufstocken, werden sie oft in diesem Kontext auch Speisen zu sich nehmen müssen. Das gemeinsame Essen mit Kolleg*innen ist ein wichtiger sozialer Austausch in diesem Zusammenhang. Auch die Annahme, dass Übernachtungen immer Urlaubscharakter haben, ist falsch. Sie können im Zusammenhang mit Ausübung des Umgangsrechtes anfallen, bei Krankenhausbesuchen schwer erkrankter Verwandter, bei der Pflege sozialer Kontakte mit Freunden, die nicht am selben Ort leben, selbst aber über keine weiteren Übernachtungsmöglichkeiten verfügen. Auch im Rahmen eines gesellschaftlichen oder politischen Engagements können Übernachtungskosten anfallen.

Summe: **37,49 Euro**

• **Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1231 901	Schmuck, auch Reparaturen	1,04	100 %	1,04
	1232 000	sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	2,31	100 %	2,31
	1533 000	Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungen	8,76	100 %	8,76
	1539 100	Private Haftpflichtversicherungen	4,07	100 %	4,07
	1539 300	Hausratversicherungen	3,96	100 %	3,96
	1542 000	Geldspenden und sonstige unregelmäßige Übertragungen an Organisationen ohne Erwerbszweck	2,07	100 %	2,07
	1545 000	Gerichtskosten, Geldstrafen, gebührenpflichtige Verwarnungen u. Ä.	0,4	100 %	0,4
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					22,61

Anmerkungen:

- Einfacher wäre die Direktfinanzierung der Kosten eines Personalausweises.
- Das nicht einmal Positionen wie billiger Schmuck oder Gebrauchsgegenstände berücksichtigt werden, erscheint willkürlich.
- Wer ein Auto hat, muss eine Haftpflichtversicherung abschließen. Dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Da Autos im SGB II nicht als Vermögenswert angerechnet werden, sondern zulässig sind, müssen auch die damit verbundenen Kosten anerkannt werden.
- Haftpflicht- und Hausratversicherung versichern unmittelbare Risiken am Existenzminimum jetzt und für die Zukunft. Wer etwa Haftungsschäden zahlen muss, kann ohne Versicherung dadurch ein Leben lang seine Existenzgrundlage verlieren. Damit wäre jeglicher Anreiz, den Grundsicherungsbezug zu verlassen, bei null. Wenn aller Hausrat vernichtet ist, müsste sonst das Jobcenter die komplette Ausstattung finanzieren.

Summe: **22,26 Euro**

2. Kinder 0 bis unter 6 Jahre

- **Erfasste Haushalte: 278**

HH Strom extra: 259
HH ohne Kfz: 46

- **Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen**

Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe
0,31 Euro

Abteilung 05:
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung
0,71 Euro

Abteilung: 06: Gesundheitspflege
4,53 (+ 1,45 Euro)

Abteilung 07: Verkehr
8,25 Euro

Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur:
8,73 Euro

Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen
10,59 Euro

Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen
9,20 Euro

Nicht gerechtfertigte Abzüge gesamt:
(wobei Waschmaschine und Kühlschrank als Einzelleistung gewährt werden)

42,32 Euro

Plus **1,45 Euro** aus methodischen Unklarheiten und Fehlern

Summe Fehlbetrag:
43,78 Euro

- **Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:**

- **Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren**

Rechnung korrekt

- **Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0314 200	chemische Reinigung, Waschen, Bügeln und Färben von Bekleidung	(0,31)	100 %	0,31
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					0,31

Summe: **0,31 Euro**

- **Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom**

Summe relevanter Fehlbetrag: **unklar bzw. nicht valide ermittelt (Strom)**

- **Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0531 200, 900, 901	sonstige größere Haushaltsgeräte	2,35	100 %	2,35

		einschließlich Reparaturen			
	0552 901	nicht motorbetriebene Gartengeräte (inkl. Reparaturen, Miete)	(0,17)	100 %	(0,17)
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					2,52

Sinnvoller als Einzelleistung, denn als Teil des Regelsatzes zu finanzieren wären:

	0531 200, 900, 901	sonstige größere Haushaltsgeräte einschließlich Reparaturen	2,35	100 %	2,35
23	0531 100	Kühlschränke, Gefrierschränke und -truhen		100 %	
Summe hierdurch freiwerdender Positionen					2,35

Summe: **2,52 Euro**

Allerdings gehören die geringen Summen für Kühlschränke, Waschmaschinen und Ähnliches mit dem geringen Betrag von **2,35 Euro nicht in den Regelsatz**, sondern sollten Gegenstand einer Einzelleistung werden.

Ergebnis:

Summe: **0,17 Euro**

- Abteilung: 06: Gesundheitspflege**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0621- 0630	Dienstleistungen für die Gesundheitspflege	4,53	100 %	4,53
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					4,53

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, unklar, ob sachlich falsch oder richtig

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0613	Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege Darin:	1,45	?	1,45
	0613 072	Zahnersatz Materialkosten (einschl. Eigenanteile)		100 %	
	0613 050	orthopädische Schuhe (einschl. Eigenanteile)	--	(nein, gesonderter Anspruch)	--
	0613 090	Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen (einschl. Eigenanteile)	/	(nein, gesonderter Anspruch)	nicht ermittelt
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					1,45

Anmerkungen:

- Die Streichung der Oberkategorie „Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege“ lässt nicht erkennen, ob die Unterpositionen durch Einzelleistungen ausgeglichen sind oder nicht. Da die Fallzahlen insgesamt niedriger als 25 sind, wird nur die Oberkategorie ausgewiesen.

Summe relevanter Fehlbetrag: **4,53 Euro (+ ggf. 1,45 Euro)**

• **Abteilung 07: Verkehr**

Sonderauswertung für Haushalte ohne Ausgaben für die Position „Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroautos, Schmiermittel“

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro
39	0713 000	Kaufpreis für Fahrräder	/	100 %	/

40	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	/	100 %	/
41	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	/	100 %	/
42	0731 - 0736	Fremde Verkehrsdienstleistungen	16,6	Umgerechnet*	21,64
Summe regelbedarfsrelevanter Ausgaben Verkehr insgesamt					25,39

*Rechnerische Berücksichtigung aller Aufwendungen für fremde Verkehrsdienstleistungen ohne Luftverkehr bei Haushalten mit Kraftstoffausgaben

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0712, 0713	Kraft- und Fahrräder	/	100 %	/
	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	(0,79)	100 %	(0,79)
	0721 900	Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder	(1,58)	100 %	(1,58)
	0722 000	Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel	14,25	100 %	14,25
	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	3,97	100 %	3,97
	0724 900	sonstige Dienstleistungen (z. B. Park-, TÜV-Gebühren, mit Arbeitsstelle verbundene Garagen/Stellplatzmiete)	2,22	100 %	2,22
	0731 - 0736	fremde Verkehrsdienstleistungen	10,22	100 %	10,22
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben: Verkehr insgesamt					33,63

Summe: **8,25 Euro**

(EVS-Verkehrsbetrag minus Betrag Sonderauswertung Verkehr ohne Kfz)

- **Abteilung 08: Post und Telekommunikation**

Die Berechnung ist richtig.

- **Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0921, 0932	Abzug von Gesamtkosten bei: sonstige langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Kultur, Sport, Camping u. Ä.; BMAS akzeptiert nur Sportartikel	1,44	100 %	1,44
	0933 900	Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege	(0,55)	100 %	(0,55)
	0933 901	Schnittblumen und Zimmerpflanzen	0,79	100 %	0,79
	0934 900	Haustiere einschl. Veterinär- u. a. Dienstleistungen	(2,41)	100 %	(2,41)
	0942 330	Gebühren für Kabelfernsehen	/	100 %	/
	0942 340	Gebühren für Pay-TV, Online-Videotheken	/	100 %	/
	0942 901	Miete/Leihgebühren für Fernseher, DVD-Player/Recorder u. Ä., Videofilme, DVDs	/	100 %	/
	0952, 0953	Zeitungen, Zeitschriften u. Ä.	3,54	100 %	3,54
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					8,73

Anmerkungen:

- Grade Kinder wünschen sich ein Haustier.
- Keine „Schnittblumen“ heißt auch: kein Osterstrauch, kein Adventsschmuck, kein Weihnachtsbaum.

Summe: **8,73 Euro**

• **Abteilung 10: Bildungswesen**

Anmerkung: Betreuungskosten außerhalb von Randzeiten z.B. durch Babysitter sind nicht erhoben, könnten aber im Falle von nicht existenzsichernder Erwerbstätigkeit nötig sein. Auch bleiben Posten wie Gruppenkasse etc. nicht berücksichtigt.

Ergänzende Erhebung über doch bestehende Zusatzkosten wäre sinnvoll.

• **Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
65	1111 000	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an Imbissständen und vom Lieferservice	7,33	100 % (+68,7 %)	5,04
66	1112 000	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen	2,62	100 % (+68,7 %)	1,8
	1120 000	Übernachtungen	(3,75)	100 %	(3,75)
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					10,59

Anmerkungen:

- Kinder müssen auch ein Eis essen können – jenseits des Warenwertes.
- Ein Wochenende mit den Eltern in der Jugendherberge muss möglich sein. Die Summe für Übernachtungen würde einmal im Jahr eine Übernachtung mit den Eltern in der

Jugendherberge oder auf dem Campingplatz ermöglichen. Sonst wird im BuT Freizeit mit anderen finanziert, aber mit den Eltern gibt es solche Erlebnisse nicht.

Summe: **10,59 Euro**

• **Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1231 901	Schmuck, auch Reparaturen	Von 2,01 € ermittelten Ausgaben pro Haushalt wird nichts auf Kinder umgerechnet	100 %	?
	1232 000	sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	2,31	100 %	3,81
	1533 000	Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungen	Von 40,05 Haushaltsausgaben wird nichts aufs Kind umgerechnet	100 %	?
	1539 100	Private Haftpflichtversicherungen	2,87	100 %	2,87
	1539 300	Hausratversicherungen	2,52	100 %	2,52
	154	Mitgliedsbeiträge und Spenden	Von 18,81 € pro Haushalt nichts aufs Kind umgerechnet; zwar gibt es im BuT Beiträge, aber nicht bedarfsdeckend	100 %	?
	1545 000	Gerichtskosten, Geldstrafen, gebührenpflichtige Verwarnungen u. Ä.	/	100 %	/
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					9,2

Anmerkungen:

- Für ein Kind sollte unbedingt eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden, für den Hausrat ebenfalls eine Versicherung.

Summe: **9,2 Euro**

3. Kinder 6 bis unter 14 Jahre

- **Erfasste Haushalte: 144**

HH Strom extra: 136

HH ohne Kfz: 15

- **Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen**

Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe:

0,26 Euro

Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haus-haltsführung

0,61 Euro

Abteilung 06: Gesundheitspflege

3,40 Euro (+ Korrektur methodische Fehler **2,90 Euro**)

Abteilung 07: Verkehr

11,77 Euro

Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur

26,96 Euro

Abteilung 10: Bildungswesen

1,56 Euro (+ Korrektur methodisch unsauber: **8,09**)

Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen

19,52 Euro

Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen

6,68 Euro

Insgesamt willkürliche Abzüge:

70,75

Plus Korrektur unsinniger Rechnungen:

10,99

Gesamtsumme:

81,74

- Die einzelnen willkürlichen Streichungen werden im Folgenden im Detail dargestellt:
- **Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren**

Die Berechnung ist richtig.

- **Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0311, 0313	sonstige Bekleidung und Zubehör	0,52	100 %	0,26
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					0,26

Summe: **0,26 Euro**

- **Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom**

Summe Fehlbetrag: **unklar bzw. nicht valide ermittelt (Strom)**

- **Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0520 901	Anfertigen sowie fremde	0,03	100 %	0,03

		Reparaturen von Heimtextilien			
	054, 055	Sonstige Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	3,31	100 %	0,58
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					0,61

Anmerkungen:

- Ansatz für Waschmaschinen, Kühlschrank oder andere große elektrische Geräte nicht gegeben oder methodisch unklar, daher keine Summe für Abzug bei Einzelleistung ermittelt.

Summe: **0,61 Euro**

• **Abteilung: 06: Gesundheitspflege**

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, teilweise sachlich richtig, teilweise falsch

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0613	Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege	2,9	100 %	2,9
	0613 050	orthopädische Schuhe (einschl. Eigenanteile)		(nein, gesonderter Anspruch)	/
	0613 090	Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen (einschl. Eigenanteile)	/	(nein, gesonderter Anspruch)	/
	0613 072	Zahnersatz Materialkosten (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					2,9

Willkürliche Abzüge

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0621-0630	Dienstleistungen für die Gesundheitspflege	3,4	100 %	3,4
	0621 901	Arztleistungen (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0622 000	Zahnarztleistungen (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0623 900	sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0630 000	Dienstleistungen der Krankenhäuser (einschl. Eigenanteile)	/)	100 %	/
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					3,4

Summe: **3,40 Euro (+ ggf. 2,90 Euro)**

- Abteilung 07: Verkehr**

Sonderauswertung für Haushalte ohne Ausgaben für die Position „Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroautos, Schmiermittel“

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro
40	0713 000	Kaufpreis für Fahrräder	/	100 %	/
41	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	/	100 %	/
42	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	/	100 %	/

43	0731 - 0736	Fremde Verkehrsdienstleistungen	(16,6)	Umgerechnet*	21,64
Summe regelbedarfsrelevanter Ausgaben					23,99

*Rechnerische Berücksichtigung aller Aufwendungen für fremde Verkehrsdienstleistungen ohne Luftverkehr bei Haushalten mit Kraftstoffausgaben

Anmerkungen:

- Kein Kinderfahrrad, hierfür gibt es aber auch keine Sachleistung.
- Summe ist höher als Einzelleistungen, da diese mitunter weniger als 25 Fallzahlen hatten und daher die entsprechenden Summen aus der Oberkategorie, die dann nicht differenzierter angegeben wurde, zur Ermittlung der Summe herangezogen wurden.

Die tatsächlichen Ausgaben für Verkehr stellen sich in der EVS-Sonderauswertung wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0712, 0713	Kraft- und Fahrräder	/	100 %	/
	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	(0,63)	100 %	1,35
	0721 900	Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder	(2,57)	100 %	2,66
	0722 000	Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel	16,43	100 %	19,24
	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	7,3	100 %	8,72
	0724 900	sonstige Dienstleistungen (z. B. Park-, TÜV-Gebühren, mit Arbeitsstelle verbundene Garagen/Stellplatzmiete)	(1,47)	100 %	2,79
	0731 - 0736	fremde Verkehrsdienstleistungen	7,04	100 %	28,19
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben Verkehr insgesamt					35,76

Summe relevanter Fehlbetrag: **11,77 Euro**
(EVS-Verkehrsbetrag minus Betrag Sonderauswertung Verkehr ohne Kfz)

- Abteilung 08: Post und Telekommunikation**

Korrekt, keine Abzüge

- Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0932 020	Campingartikel	1,09	100 % (über Ansatz nächsthöherer Kategorie Differenz ermittelt)	1,09
	0933 900	Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege	(0,92)	100 %	(0,92)
	0933 901	Schnittblumen und Zimmerpflanzen	(0,66)	100 %	(0,66)
	0934 900	Haustiere einschl. Veterinär- u. a. Dienstleistungen	3,88	100 %	3,88
	0941 040	Miete und Leihgebühren für Sport- und Campingartikel	9,07	100 %	9,07
	0952, 0953	Zeitungen, Zeitschriften u.ä.	5,11	100 %, aber bisher nur 4,85 aus Unterkategorien einberechnet	0,26
	096	Pauschalreisen	12,44		12,44
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					28,32
Davon abziehen: nicht ausgewiesener Ausgleichbetrag des BMAS					1,37
					26,96

Anmerkung:

- Aufgrund der niedrigen Fallzahlen sind teilweise keine Fallzahlen in für das BMAS relevanten Unterkategorien ermittelt. Hierfür setzt das BMAS einen Korrekturbedarf, der aus Ausgaben der nächsthöheren Kategorie ermittelt wird.

Summe relevanter Fehlbetrag: **26,96 Euro**

• **Abteilung 10: Bildungswesen**

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, methodisch unsauber

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1010, 1020, 1050 900	Kinderbetreuung	8,09	so methodisch nicht herleitbar	8,09
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					8,09

Anmerkung:

- Zwar keine Kita- oder Hort-Gebühren bei Hartz IV, aber Gruppenkasse, Zusatzangebote, Geschenke in Kita, Vorschule, Hort oder Schule; bei Erwerbstätigkeit Babysitter für Betreuung in Randzeiten.

Summe: **1,56 (+ Korrektur methodisch unsauber: 8,09)**

• **Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro, Hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
65	1111 000	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an	16,91	100 % (+68,7 %)	11,61

		Imbissständen und vom Lieferservice			
66	1112 000	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen	(4,86)	100 % (+68,7 %)	3,34
	1120 000	Übernachtungen	(4,57/	100 %	(4,57)
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					19,52

Summe: **19,52 Euro**

- Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1231 901	Schmuck, auch Reparaturen	?	100 %	?
	1232 000	sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	1,80	100 %	1,80
	1539 100	Private Haftpflichtversicherungen	(2,36)	100 %	(2,36)
	1539 300	Hausratversicherungen	(2,52)	100 %	(2,52)
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					6,68

Summe: **6,68 Euro**

4. Kinder 14 bis unter 18 Jahre

- **Erfasste Haushalte: 105**

HH Strom extra: 99

HH ohne Kfz: 14

Hinweis: aufgrund der sehr geringen Fallzahlen in dieser Altersgruppe setzt das BMAS verschiedene Korrekturbedarfe an, da oft Unterkategorien nicht ausgewiesen werden können.

- **Zusammenfassung: Ermittlung des Fehlbetrags aufgrund willkürlicher Streichungen**

Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren

9,23 Euro

Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe

0,16 Euro

Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung

0,62 Euro

Abteilung: 06: Gesundheitspflege

1,93 Euro (+methodisch unsauberer Abzug von 6,78 Euro)

Abteilung 07: Verkehr

11,70 Euro

Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur

23,39 Euro

Abteilung 10: Bildungswesen

6,64 Euro ergeben sich aus methodischer Inkonsistenz: lassen sich im Einzelnen nicht valide bewerten, sind als Ausgaben aber da und müssten berücksichtigt werden.

Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen

27,13 Euro

Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen

9,18 Euro

Insgesamt willkürliche Abzüge:

83,34

Plus Korrektur unsinniger Rechnungen:

13,42

Summe Fehlbetrag:

96,76

- Die einzelnen willkürlichen Streichung werden im Folgenden im Detail dargestellt:
- **Abteilung 01 und 02: Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0210 000	alkoholische Getränke (auch alkoholfreie Biere und Weine)	9,29	3,13	9,29
	0220 000	Tabakwaren	12,25	-	12,25
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					21,54
Abzüglich BMAS-Korrekturbedarf (bei ½ der Summe Alkohol Umrechnung in Mineralwasser; bei Tabak nur ½ der Summe im Korrekturbetrag)					12,31
Tatsächlicher Fehlbetrag					9,23

Summe: **9,23 Euro**

- **Abteilung 03: Bekleidung und Schuhe**

Es fehlen „einfach so“ 16 Cent in der Berechnung des BMAS.

Summe: **0,16 Euro**

- **Abteilung 04: Wohnungsmieten, Energie und Wohnungsinstandhaltung mit Sonderauswertung Strom**

Summe Fehlbetrag: **unklar bzw. nicht valide ermittelt (Strom)**

- **Abteilung 05: Innenausstattung, Haushaltsgeräte und –gegenstände, laufende Haushaltsführung**

Anmerkungen:

Die in der BMAS-Tabelle ausgewiesene Summe von 16,59 ist nicht die Summe der aufgeführten Unterkategorien.

Da aber entweder alle Kategorien diese Abteilung für die Regelsatzermittlung übernommen wurden oder aber für diese gar keine Fallzahlen nachgewiesen sind – auch nicht in der nächsthöheren Kategorie – irritiert die Differenz zur Summe des Statistischen Bundesamtes von 17,21 Euro für diese Abteilung.

Vermutlich ergibt sie sich daraus, dass sehr wenige Fälle für in anderen Altersgruppen nicht berücksichtigte Kategorien wie Gartengeräte abgezogen wurden. Das wird aber weder erläutert, noch nachgewiesen.

Daher ergibt sich eine fehlende Summe von 0,62 Euro.

Summe Fehlbetrag: **0,62 Euro**

- Abteilung: 06: Gesundheitspflege**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0621-0630	Dienstleistungen für die Gesundheitspflege; davon	5,27	100 %	5,27
	0613 072	Zahnersatz Materialkosten (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0623 330	Miete von therapeutischen Geräten	/	100 %	/
	0621 901	Arztleistungen (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0622 000	Zahnarztleistungen (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0623 900	sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern (einschl. Eigenanteile)	/	100 %	/
	0630 000	Dienstleistungen der Krankenhäuser	/	100 %	/

		(einschl. Eigenanteile)			
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					5,27

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, nicht im Einzelnen nachvollziehbar

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0613	Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege; davon:	6,78	unklar	6,78
	0613 050	orthopädische Schuhe (einschl. Eigenanteile)	/	(nein, gesonderter Anspruch)	/
	0613 072	Zahnersatz Materialkosten einschließlich Eigenanteile	/	100 %	/
	0613 090	Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen (einschl. Eigenanteile)	/	(nein, gesonderter Anspruch)	/
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					6,78

Anmerkungen:

nicht gerechtfertigte Abzüge: 5,27 Euro

methodisch unsaubere Abzüge: 6,78

Abziehen: Ausgleichbetrag BMAS: -3.34

(in BMAS-Berechnung Teil-Korrekturbetrag aufgrund geringer Fallzahlen in Unterkategorien)

Summe relevanter Fehlbetrag: **1,93 Euro**

+ unsauberer Abzug: 6,78 Euro

- **Abteilung 07: Verkehr**

Sonderauswertung für Haushalte ohne Ausgaben für die Position „Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroautos, Schmiermittel“

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro
43	0713 000	Kaufpreis für Fahrräder	--	100 %	--
44	0721 070	Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder	/	100 %	/
45	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	/	100 %	/
46	0731 - 0736	Fremde Verkehrsdienstleistungen	(16,60)	Umgerechnet*	21,64
Summe regelbedarfsrelevanter Ausgaben					22,92

*Rechnerische Berücksichtigung aller Aufwendungen für fremde Verkehrsdienstleistungen ohne Luftverkehr bei Haushalten mit Kraftstoffausgaben

Die tatsächlichen Ausgaben für Verkehr stellen sich in der EVS-Sonderauswertung wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro; hochgerechnet pro Kind	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0721	Ersatzteile und Zubehör	(3,23)	100 %	(3,23)
	0722 000	Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel	(15,81)	100 %	(15,81)
	0723 000	Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen	(3,86)	100 %	(3,86)
	0724 900	sonstige Dienstleistungen (z. B. Park-, TÜV-Gebühren, mit Arbeitsstelle verbundene Garagen/Stellplatzmiete)	(3,21)	100 %	(3,21)
	0731 - 0736	fremde Verkehrsdienstleistungen	(7,33)	100 %	(7,33)
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					34,62

Anmerkungen:

- Insgesamt ermittelt das Statistische Bundesamt anteilig 34,62 Euro. Da die Fallzahlen in Unterkategorien mitunter aufgrund geringer Fallzahlen nicht ausgewiesen sind, wird diese Gesamtsumme übernommen.

Summe relevanter Fehlbetrag **11,70 Euro**
(EVS-Verkehrsbetrag minus Betrag Sonderauswertung Verkehr ohne Kfz)

- **Abteilung 08: Post und Telekommunikation**

Rechnung richtig.

- **Abteilung 09: Freizeit, Unterhaltung, Kultur**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	0912 000	Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte und Zubehör	/	100 %	/
	0932 020	Campingartikel	/	100 %	/
	0933	Blumen und Gärten, davon:	2,88		2,88
	0933 900	<i>Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege</i>	1,7	100 %	1,7
	0933 901	<i>Schnittblumen und Zimmerpflanzen</i>	1,18	100 %	1,18
	0934 900	Haustiere einschl. Veterinär- u. a. Dienstleistungen	4,69	100 %	4,96
	094	Freizeit- und Kulturdienstleistungen	10,13	100 % (nicht voll eingerechnet)	3,72
	0942 901	Miete/Leihgebühren für Fernseher, DVD-Player/Recorder u. Ä., Videofilme, DVDs	/	100 %	/
	0952, 0953	Zeitungen und Zeitschriften	5,23	100 %	0,42

	0954 900	Schreibwaren, Zeichenmaterial und übrige Verbrauchsgüter	2,59	BuT nicht ausreichend	2,59
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					14,57
Davon abziehen: Korrekturbetrag BMAS					8,29
Verbleibender Fehlbetrag					6,28

Summe relevanter Fehlbetrag scheinbar: **6,28 Euro, aber:**

Anmerkung:

- Niedrige Fallzahlen Pauschalreisen nicht eingerechnet
- Insgesamt hat das Statistische Bundesamt hier 67,86 errechnet. Somit wäre der Fehlbetrag $67,86 - (38,19 + 6,28) = 23,39$
- Das ist die eigentliche Summe, da in der Auflistung des Amtes nichts einzeln nachgewiesen wird, was nachvollziehbar zu streichen wäre. Da die Statistik aufgrund der sehr geringen Fallzahlen aber so intransparent ist, lässt sich das kaum im Einzelnen nachvollziehen.

Fehlbetrag: **23,39**

• **Abteilung 10: Bildungswesen**

Überblick nicht berücksichtigte Ausgaben, sachlich teilweise richtig, teilweise methodisch unsauber

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	10	Bildungswesen Gesamtsumme	6,64	so methodisch nicht herleitbar	6,64
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					6,64

Summe relevanter Fehlbetrag: es bleibt unklar, ob es hier einen Fehlbetrag gibt und wie hoch dieser wäre. Die Einzelausgaben werden bis auf gewisse Kosten für Kinderbetreuung in Höhe des vom BMAS übernommenen Betrages gar nicht ausgewiesen, dürften aber eigentlich in dieser Altersgruppe weniger relevant sein. Dafür sind andere Gebühren wie für Prüfungen gestrichen, die aber nur teilweise im Rahmen des SGB II oder XII übernommen werden. Ebenfalls nicht dargestellt sind Kosten für Nachhilfe, die aber im BuT übernommen sind. Es bleibt also völlig diffus, was von den 6,64 hier überhaupt als relevant angesehen wird. Methodisch konsequent im Rahmen des Statistikmodells wäre daher, diese Kosten einfach zu übernehmen. Davon abgesehen entstehen Fehlrechnungen noch durch Studierende Erwachsene in der Vergleichsgruppe, die eigentlich nicht in diese gehören.

Bewertung: Abzug vom Regelsatz, der sich aus vielfältigen methodischen Fehlern ergibt: **6,64 Euro**

• **Abteilung 11: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
68	1111 000	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an Imbissständen und vom Lieferservice	30,14	100 % (+68,7 %)	20,17
69	1112 000	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen		100 % (+68,7 %)	Hochrechnung: 1,85 (entsprechend obiger Summer)
	1120 000	Übernachtungen	5,11	100 %	5,11
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					27,13

Summe: **27,13 Euro**

• **Abteilung 12: Andere Waren und Dienstleistungen**

Lfd. Nr.	Code	Gegenstand der Nachweisung	durchschnittliche monatliche Ausgaben der Referenzhaushalte in Euro	Regelbedarfsrelevanter Anteil	regelbedarfsrelevante Verbrauchsausgaben in Euro gestrichen
	1231 901	Schmuck, auch Reparaturen	/	100 %	/
	1211 101, 1211 102, 1211 200	Friseurdienstleistungen insgesamt	5,13	100 % nicht nur „für Kinder“, da anderer Stelle ab 14 als Dame / Herr geführt wurde	1,21
	1220, 1240- 1270	Sonstige Dienstleistungen	(1,41)	100 %	(1,41)

	1232 000	sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	1,31	100 %	1,31
	1539 100	Private Haftpflichtversicherungen	2,7	100 %	2,7
	1539 300	Hausratversicherungen	3,66	100 %	3,66
Summe nicht berücksichtigter Ausgaben					10,29
Abzug BMAS-Korrekturbetrag					1,11
Summe Fehlbetrag					9,18

Summe: **9,18 Euro**